



Mona Lisas Lächeln zur letzten Vereinigung

Hallo geschätzte LeserInnen,

zunächst einmal Hut ab vor all denen, die sich durch die (tatsächlich) 1999 Worte, ohne ein Heineken in der Faust, geknabbert haben.

Vieles wurde angemerkt, welches mir, seltsamerweise just nach der Veröffentlichung, selbst in die Quere kam.

Es sind vor allem die langen Strecken, teils erklärender Dialoge, die den Spannungsbogen-so vorhanden - runterziehen und die Geschichte im Unterholz halten.

Werde in einer späteren Antwort kurz (versprochen), auf Eure jeweiligen Kommentare eingehen, für die ich mich hier, ob Punkt, ob Prügel bedanken möchte.

Beste Grüße - Poetnick

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).